



Aus der Ratsstube

Text: Gemeindekanzlei

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Auffahrt und Pfingsten

Die Gemeindeverwaltung Schmiedrued bleibt vom Donnerstag, 9. Mai bis 10. Mai 2024, sowie am Pfingstmontag, 20. Mai 2024 geschlossen.

Baubewilligung

- An Denise und Beat Hunziker, Rain 598, wurde die Baubewilligung für das Erstellen einer Stützmauer auf Parzelle 1226, Schiltwald, erteilt.

Feuerwehrkommando

Der langjährige Feuerwehrkommandant Ueli Sommerhalder, Schlossrued, hat sich entschieden, die Führung der Feuerwehr Rued per Ende 2024 abzugeben. Der Gemeinderat dankt Ueli Sommerhalder schon jetzt herzlich für sein grosses Engagement zum Wohle und zur Sicherheit der beiden Ruedertaler Gemeinden. Auf Antrag der Feuerwehrkommission haben die Gemeinderäte von Schlossrued und Schmiedrued Roger Hofmann, Schlossrued, als neuen Kommandanten der Feuerwehr Rued ab 1. Januar 2025 gewählt. Der Gemeinderat gratuliert Roger Hofmann zur Wahl und wünscht ihm in der Funktion alles Gute mit möglichst wenigen Schadensereignissen.

Traktanden Gemeindeversammlungen 2024

An den Sommergemeindeversammlungen werden folgende Traktanden behandelt:

Ortsbürgergemeindeversammlung vom 7. Juni 2024

1. Protokoll der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. November 2023
2. Kenntnisnahme Rechenschaftsbericht 2023
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2023
4. Mitteilungen und Verschiedenes

Ortsbürgergemeindeversammlung vom 14. Juni 2024

1. Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2023
2. Kenntnisnahme Rechenschaftsbericht 2023
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2023
4. Genehmigung der Kreditabrechnung für die Beschaffung eines Gebraucht-Tanklöschfahrzeugs für die Feuerwehr Rued
5. Bewilligung eines Verpflichtungskredits von Fr. 160'000.00 für die Umrüstung und den Ausbau der Strassenbeleuchtung auf LED-Technik an der Kantonsstrasse
6. Zusammenschluss der Bevölkerungsschutzregionen Suhrental-Uerkental und Zofingen Regio – Genehmigung Gemeindevertrag
7. Mitteilungen und Verschiedenes

Bericht zum Rechnungsabschluss 2023

Die Erfolgsrechnung der Einwohnergemeinde schliesst mit einem kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 901.68 ab, welcher in das Eigenkapital eingelegt wurde. Im Budget für das Jahr 2023 wurde noch mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 184'550.00 gerechnet. Das Ergebnis fällt somit um Fr. 185'451.68 besser aus, als budgetiert.

Der Hauptgrund für das bessere Rechnungsergebnis ist vor allem bei den Steuereinnahmen zu finden. Bei den ordentlichen Steuern 2023 konnten gegenüber dem Budget Fr. 246'563.45 Mehreinnahmen verbucht werden. Da die Wertberichtigung der ausstehenden Steuerforderungen um Fr. 50'000.00 gesenkt werden konnte, hatte dies ebenfalls eine «positive» Auswirkung auf den Ertrag. Ebenfalls ein Mehrertrag von Fr. 69'707.28 wurde bei den Sondersteuern verbucht.

Die Spezialfinanzierung «Wasserwerk» weist bei einem budgetierten Ertragsüberschuss von Fr. 37'550.00 einen Ertragsüberschuss von Fr. 13'656.80 aus. Der Grund hierfür liegt bei unvorhersehbar notwendig gewordenen Leitungsbauarbeiten und den nicht kalkulierbaren Wasserleitungsbrüchen.

Die «Abwasserbeseitigung» schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 54'453.99 ab. Im Budget wurde mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 33'750.00 gerechnet. Der Mehraufwand ist vor allem auf den höheren Kostenbeitrag an den Abwasserverband zurückzuführen.

Bei der «Abfallwirtschaft» ergibt sich ein Ertragsüberschuss von Fr. 5'619.30. Das Budget sah einen Aufwandüberschuss von Fr. 100.00 vor.

Die Rechnung der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 58'254.55 ab, was wiederum vor allem dem sehr positiven Ergebnis der Waldwirtschaft zu verdanken ist.

Gratulationen



Bis 30.04.2024

Aerni-Maurer Erika
Pfiffrüti 42, geb. 15.04.1934

Humbert Hans
Gygerweg 212, geb. 15.04.1936

Post vom Osterhasen

Text und Foto: Lena Münger



Am Mittwoch, 27. März, lag ein grosser Brief vor der Kindertürgentüre. Es stellte sich heraus, dass er vom Osterhasen war. Im Couvert befanden sich 4 Schatzkarten und ein Brief. Der Osterhase schrieb, dass er 4 Osterneste für alle Kindergartenkinder versteckt hat. Wir haben uns in vier Gruppen aufgeteilt und den Plan genauer studiert, damit wir wussten, in welche Richtung wir laufen müssen. So spazierten alle Gruppen bis zur «Hühner-Kreuzung». Danach wurde der Plan wieder studiert, wo ist jetzt die Badi und die anderen Hühner? Als dann der richtige Weg gefunden war, ging es weiter, bis die Gruppe bei der richtigen Hausnummer angekommen ist.



Schnell ging die Suche um das Osternest los. Schon nach kurzer Zeit rief ein Kind: «Ich has gefunde!».



Da der Osterhase schrieb, dass wir die Sachen nicht gleich essen dürfen, machten wir uns mit dem Nest wieder auf den Weg zurück zum Kindergarten.

Bald trafen die Gruppen wieder aufeinander und die Kinder tauschten sich aus, wer das Nest gefunden hat und wo es versteckt war.

Beim Znüni haben die Kinder die Dinge gerecht untereinander aufgeteilt.



Vielen Dank dem lieben Schmiedrueder-Osterhasen für diesen tollen Brief und das leckere Nest!

Vorstellung Christine Oertig

Text und Foto: Christine Oertig

Mein Name ist Christine Oertig. Ich bin Mutter einer erwachsenen Tochter und lebe zusammen mit meinem Mann und unserer Katze in Zofingen.

Schon bald 35 Jahre arbeite ich als Lehrerin. In dieser Zeit habe ich an verschiedenen Orten viele Erfahrungen gesammelt, als Klassenlehrerin und als Fachlehrerin. Vorwiegend war ich an der Unterstufe tätig.

Wenn ich noch einmal wählen könnte: Ich würde wieder Lehrerin werden!

Kinder liegen mir am Herzen und ich liebe es, den Unterricht möglichst spannend und motivierend zu gestalten.

In meiner Freizeit bin ich gerne mit der Familie und Freunden zusammen, bewege mich oft in der Natur, lese viel und lerne als fleissige Schülerin seit ein paar Jahren das Akkordeonspiel.

Ab August arbeite ich als Fachlehrerin an der 1. und 2. Klasse von Frau Hettegger. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe.



Vorstellung Ursula Haas

Text und Foto: Ursula Haas



Mein Name ist Ursula Haas. Ich habe zwei erwachsene Söhne und wohne mit meinem Lebenspartner in Dürrenäsch.

Ich bewege mich gerne in der Natur, alles was mit Blumen und Floristik zu tun hat erfreut mich besonders. Ich mache Yoga und reise gerne.

Die Sprache und die Kultur von anderen Ländern faszinieren mich. Auf die Stellvertretung als Fachlehrperson Französisch in der 5. und 6. Klasse freue ich mich sehr.

Vorstellung Janita Barrantes

Text und Foto: Janita Barrantes

Mein Name ist Janita Barrantes. Ich bin 27 Jahre alt und begeisterte Lehrerin in der Schule sowie auf der Skipiste.

Während den Wintermonaten teile ich am liebsten meine grosse Leidenschaft, das Snowboardfahren, und arbeite daher seit Jahren in den Bergen. In den Sommermonaten komme ich jeweils zurück in den Aargau, wo ich bereits seit drei Jahren als Lehrperson unterrichte.

Nach einem spannenden Tag in der Schule suche ich gerne den Ausgleich im Sport. Ich spiele Beachvolleyball, gehe in den Bergen wandern, klettern oder Mountainbike fahren und geniesse gerne die Sonne auf meinem Stand Up Paddle auf dem See.

Ab diesem Sommer werde ich als Stellvertretung für Dolores Lüthy bis zu den Weihnachtsferien in der 5./6. Klasse unterrichten und freue mich sehr auf eine spannende und lehrreiche Zeit.



Vorstellung Yashi Bhalla

Text und Foto: Yashi Bhalla



Ich heisse Yashi Bhalla. Einen Teil meiner Primarschulzeit verbrachte ich in Indien, dem Heimatland meines Vaters. In der 5. Klasse übersiedelten wir nach Schaffhausen, in die Heimat meiner Mutter. Die Kantonsschule und das Lehrerseminar absolvierte ich in Schaffhausen.

Nach einigen Jahren als Primarlehrer studierte ich Heilpädagogik in Zürich. Während vieler Jahre arbeitete ich an verschiedenen Schulen und in diversen Funktionen als Heilpädagoge im Kanton Aargau.

In meiner Freizeit geniesse ich das Zusammensein mit meiner Familie und mit Freunden. Ich gehe gerne mit meinem Hund wandern und entspanne mich beim Lesen von Büchern.

Nach den Sommerferien freue ich mich, an der kleinen und feinen Schule Schmiedrued unterrichten zu dürfen.

Museumskick

Internationaler Museumstag 26. Mai 2024

Text und Fotos: Kuno Matter

Geben Sie sich einen „Kick* und besuchen am 26. Mai unsere Museen!

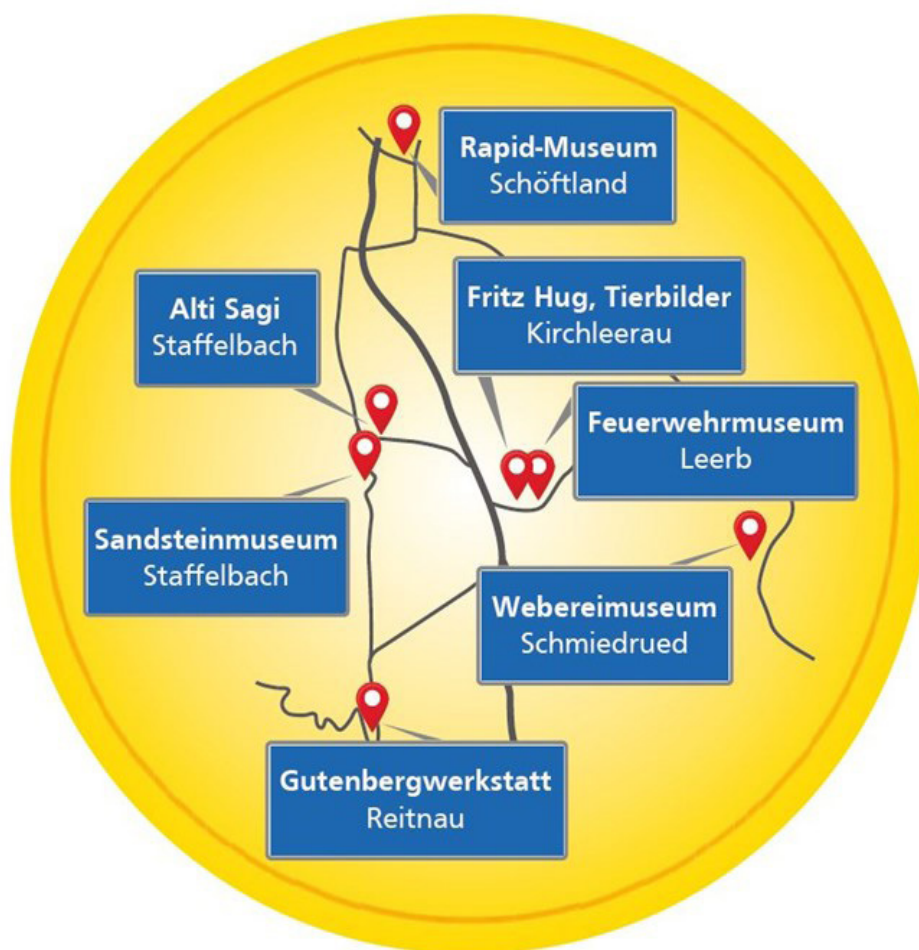
Wir sind von 10.00 bis 16.00 Uhr für Sie da. Machen Sie eine Wanderung oder eine Velotour durch unsere Gegend und schauen Sie in eines oder mehrere unserer interessanten Häuser.

Wenn Sie es etwas bequemer haben möchten, verbindet stündlich auch ein Gratisbus unsere Museen.

Eine Linie verbindet Muhen-Schmiedrued-Gontenschwil und die andere Schöftland-Staffelbach-Reitnau-Kirchleerau-Schmiedrued.

Bei uns im Wäbimuseum können Sie sich auch verpflegen, wir haben eine kleine Kaffeestube mit leckeren Süssigkeiten.

Über weitere Attraktionen der einzelnen Museen orientiert die Tagespresse.





Rückblick 32. Jassabend

Text und Bild: FTV Schmiedrued-Walde

Bereits zum 32. Mal fand der traditionelle Jassabend des Frauenturnvereins Schmiedrued-Walde statt.

Nach dem Nachtessen begrüsst die Präsidentin die 112 Jasserinnen und Jasser, wünschte ihnen einen gemütlichen Abend und viel Erfolg. Gespielt wurde ein einfacher Schieber in vier Passen à zwölf Spielen. Dank der grosszügigen Unterstützung zahlreicher Sponsoren wartete auch in diesem Jahr ein reichhaltiger Gabentisch auf die Teilnehmer. Bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein, liess man den Abend gemütlich ausklingen. Der Frauenturnverein freute sich über die zahlreichen positiven Rückmeldungen sowie den gelungenen Abend mit vielen zufriedenen Jasserinnen und Jassern. Der nächste Jassabend findet am 4. April 2025 statt.

Folgende Personen erreichten die ersten fünf Plätze:

1. Rang: Reto Hunziker aus Schmiedrued mit 4306 Punkten
2. Rang: Irene Dietiker aus Staufeu mit 4277 Punkten
3. Rang: Erich Hochuli aus Safenwil mit 4212 Punkten
4. Rang: Elisabeth Weber aus Niederlenz mit 4199 Punkten
5. Rang: Jürg Birrer aus Reinach mit 4185 Punkten



Foto von den besten fünf Jassern von links nach rechts:

Jürg Birrer (5. Rang), Irene Dietiker (2. Rang), Reto Hunziker (1. Rang), Elisabeth Weber (4. Rang) und Erich Hochuli (3. Rang)



MÄNNERCHOR SCHMIEDRUED
www.chor-rued.ch



SPAGHETTI PLAUSCH

Samstag 11. Mai 2024
ab 18.00 Uhr

Spaghetti-Plausch à discrétion mit diversen Saucen

**OLDTIMER
TRAKTOREN
AUSSTELLUNG
MIT
FESTWIRTSCHAFT**

ab 13.00 UHR



Erlebniswoche

Text und Bild: Daniel Baumann

Lüftet das Geheimnis der Ruederburg

30. Juli - 2. August 2024
Kinderwoche in der Turnhalle Schlossrued
1. KiGa - 6. Klasse

Weitere Infos und Anmeldung unter:
www.ewo-rued.ch

Fragen und Infos:
Sonja Baumann (077 466 38 73)



Zum zweiten Mal wird in diesen Sommerferien bei der Turnhalle Schlossrued eine unvergessliche Erlebniswoche, kurz EWO, stattfinden. Das ist, wie der Name schon sagt, eine Woche voller positiver Erlebnisse. Dazu gehören gemeinsame Spiele, basteln, Musik, Geschichten aus der Bibel hören, auf der Hüpfburg toben und ganz viele Überraschungen...

... EINFACH ZUSAMMEN EIN ABENTEUER ERLEBEN!

Herzlich eingeladen sind alle Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse.

Ein aufgestelltes Team freut sich darauf, mit den Kindern diese besondere Woche zu verbringen!



15 Nistkästen warten auf den Gartenrotschwanz

Text und Fotos: Naturschutzkommission

Als ausgeprägter Zugvogel hat es der Gartenrotschwanz schwer, geeignete Nistplätze zu finden. Wenn er im April aus seinem Winterquartier zurückkehrt, sind die besten Nistkästen bereits besetzt. Die Naturschutzkommission hat deshalb einen Aufruf zur Bereitstellung von Nistplätzen veröffentlicht, woraufhin sich einige Dorfbewohner, die über das gesamte Gemeindegebiet verteilt sind, gemeldet haben.

Dank eines eingespielten Teams konnten die Nistkästen nach der Bauanleitung der «Vogelwarte Sempach» hergestellt werden. Die Fertigstellung eines Nistkastens dauert in der Regel etwa drei bis vier Stunden. Ein besonderer Dank geht an Christian und Barbara Scheidegger, die massgeblich zum Zusammenbau der Nistkästen beigetragen haben, sowie an Kevin Brunner, der die Nistkästen anschliessend für eine längere Haltbarkeit flambiert hat. An einem regnerischen Nachmittag wurden die frisch gebauten Behausungen aufgehängt. Wir wünschen allen Vogelhausgastgebern viel Freude am Beobachten beim geschäftigen Treiben mit dem Vogelnachwuchs.



*Stephan Hunziker und Martin Vinzens
beim Anbringen eines Nistkastens.*



*Ein speziell für den Gartenrotschwanz
montierter Nistkasten ist bezugsbereit.*



*Verteilung der frisch installierten Nistkästen
in unserer Gemeinde.*

Herzlich Willkommen in unserer Badi!



Text und Fotos: Lothar Mayer

Herzlich Willkommen in unserer Badi!

Hier einige wichtige Eckdaten für die Badi-Saison 2024:

- Badi-Eröffnung am 18. Mai 2024 (10.00 Uhr)
Apéro offeriert vom Badiverein von 17.00 Uhr – 18.30 Uhr
- Badi-Restaurant am 18. Mai 2024 (11.00 Uhr – 14.00 Uhr, 19.00 Uhr – 20.00 Uhr):
Paele mit Fisch, Poulet, beider oder vegetarisch mit geräuchertem Tofu.
- GV am 31. Mai 2024 beim Grillplatz
- Badi-Fest ist am Samstag vor den Sommerferien: 6. Juli 2024



Sommerprogramm für unsere kleinen Gäste

Schwimmkurs für Kinder ab 4 bis 12 Jahren

Datum: 08. Juli – 12. Juli

Zeit: 13:00 – 15:00 Uhr



ALLMEND 7 • 6244 NEBIKON
KURSINFO@AQUA-VISION.CH
WWW.AQUA-VISION.CH

Anmeldung bis 31. Mai 2023 bei aqua-vision.ch

Auf unserer Homepage www.badi-walde.ch können die neuesten Informationen eingeholt werden.

Inbetriebnahme des Velos am Ende des Winters

Text: TCS

Die meisten Velofahrerinnen und Velofahrer haben ihr Velo während der kalten Jahreszeit abgestellt und bereiten sich nun darauf vor, es wieder hervorzuholen. Der TCS gibt Tipps, worauf man achten und was man kontrollieren sollte, bevor man sich wieder auf die Strasse begibt.

Die Pneus haben wahrscheinlich während der Winterpause Luft verloren und es ist wichtig, den Druck gemäss den Angaben, die seitlich auf den Pneus stehen, zu kontrollieren und wieder herzustellen. Der ideale Druck ist zwischen 3 und 5 Bar. Grundsätzlich ist es so, dass ein hoher Druck den Rollwiderstand verringert, allerdings geht das zulasten der Haftung, die dann ebenfalls abnimmt. Deswegen ist ein hoher Pneudruck auf dem Asphalt empfehlenswert. Für den Einsatz im Gelände sollte man den Druck allerdings reduzieren.

Beleuchtung und Bremsen kontrollieren

Auch die Beleuchtung sollte überprüft werden. Wenn das Vorder- oder Rücklicht nicht funktioniert, ist es wichtig, die Verkabelung und die Anschlüsse zu überprüfen und die defekten Glühbirnen oder die Batterien auszutauschen.

Die Bremsanlage sollte auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden. Insbesondere prüfen sollte man die verbleibende Dicke der Bremsbeläge, der Bremsklötze und der Bremsscheiben. Man kann einen Fachmann bzw. eine Fachfrau beauftragen, die Hydraulik der Scheibenbremsen zu überprüfen. Er oder sie kann auch weitere Arbeiten durchführen, die für den Laien zu kompliziert sind. Es handelt sich dabei insbesondere um die Kontrolle von Kette und Kassette, das Zentrieren der Räder und das Einstellen der Schaltung.

Benötigen Elektrovelos eine andere Wartung?

Elektrovelos sollte man gleich pflegen wie herkömmliche Velos, es gibt allerdings einige zusätzliche Elemente, die man überprüfen sollte.

Der Akku erfordert besondere Aufmerksamkeit. Er ist empfindlich und mag keine zu tiefen oder zu hohen Temperaturen. Er sollte separat gelagert werden, idealerweise in einer trockenen Umgebung mit Temperaturen zwischen 10° bis 20°Celsius. Ausserdem muss verhindert werden, dass sich der Akku vollständig entlädt. Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, sollte er deshalb mindestens zur Hälfte geladen sein. Aus diesem Grund sollte man den Akku regelmässig kontrollieren und bei Bedarf laden.

Helm tragen empfohlen

Es empfiehlt sich, sowohl auf einem herkömmlichen Fahrrad als auch auf einem E-Bike mit einer Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h einen Helm zu tragen. Laut Gesetz sind Velohelme der Norm SN EN 1078 für schnelle E-Bikes obligatorisch.

Im Gespräch mit Kurt Freudemann

Text und Foto: Lothar Mayer



Kurt Freudemann

„Man muss reisen, um zu lernen.“

Mark Twain

Die Badi Walde hat ab der neuen Saison 2024 einen neuen Gastro-Pächter: Kurt Freudemann. Er hat bereits sieben Jahre Erfahrung in der See-rose-Badi sammeln können und ein weiteres in der Bio-Badi Biberstein. Gerne stelle ich Kurt näher vor.

Guten Tag Kurt, Du bist der neue Pächter in Sachen Gastronomie in unserer Badi. Magst Du Dich kurz vorstellen?

Sehr gerne und guten Tag liebe Leser und Leserinnen. Jedoch, mich kurz vorzustellen ist fast ein Ding der Unmöglichkeit (lächelt).

Geboren und aufgewachsen in Basel-Stadt in der Friedensgasse. Dort hatte ich den ersten Kontakt mit Kochen, hinter dem Rockzipfel meiner Mutter. Schon als kleiner Knabe beobachtete ich meine Mutter, wie sie mit frischen Sachen aus dem Schrebergarten, vorzüglich leckeres und abwechslungsreiches Essen auf den Tisch zauberte. Dies hat mich das lebenslang geprägt und ermöglicht für mich und andere zu kochen.

Du bist nach der Rekrutenschule als Flugzeug-Waffenmechaniker ins Ausland gegangen?

Ja genau, nach der Lehre als allgemeiner Mechaniker und der absolvierten RS, zog es mich ins Ausland. In einem Reisebüro stehend, sah ich eine Reklame mit Farnbäumen. Als die Reisefachfrau mir erklärte, dass es sich um Neuseeland handelt und diese Inseln sich auf der anderen Seite der Welt befinden würden, habe ich direkt gebucht. Ohne Englischkenntnisse, mit 300 Franken in der Tasche, begannen meine Abenteuer in Neuseeland. Bald fand ich Arbeit als „fitter and turner“. So war ich beteiligt an der ersten Maschine, welche Kiwis schälen und in Scheiben schneiden konnte.

Als Fisch im Sternzeichen zog mich das Wasser schon immer an. Ich absolvierte einen Tauchkurs und setzte so ungeahnt meine Wurzeln für meine späteren Tauchlehrertätigkeiten. (Südtürkei, Australien und Malediven). Ausgebildet habe ich mich zusätzlich als Hauswart, Sicherheitsagent (Flughafen München), Laden-Detektiv, Karate-Lehrer, sowie Jugend und Sport und nebenbei noch als Rettungsschwimmer.

Karate hat Dich seit Deiner Jugend begleitet. Und Du warst Shotokan Karate-Trainer. Muss man Angst vor Dir haben?

Müsste man Angst vor mir haben, dann hätte ich etwas falsch gemacht (lächelt). Wie in jeder Sportart sollte man neben der Disziplin, auch Freude vermitteln.

Ich sagte immer: Ich bin einer der Lieben, deshalb muss man auch keine Angst vor mir haben. Vor kurzem, Mitte April dieses Jahres, wurde ich ausgebildet als Sicherheitspersonal. Dort lernte man auch den Umgang mit Pfefferspray. Stefan Gisi, der Besitzer der Firma Gisi Com GmbH Gebenstorf, hat uns mit seiner 20-jährigen Erfahrung in Krav Maga (kommt aus dem Hebräischen und bedeutet Kontaktkampf) eingetrichtert, dass es auf der Strasse keine Regeln gibt und wir uns verhältnismässig verhalten müssen! So lernten wir unter anderem, wie man einen Opponenten überraschend, bestimmend und effizient zu Boden bringt, um Handfesseln anzubringen. Ich hoffe nicht, dass dies in der Badi Walde einmal erforderlich wird (lächelt).

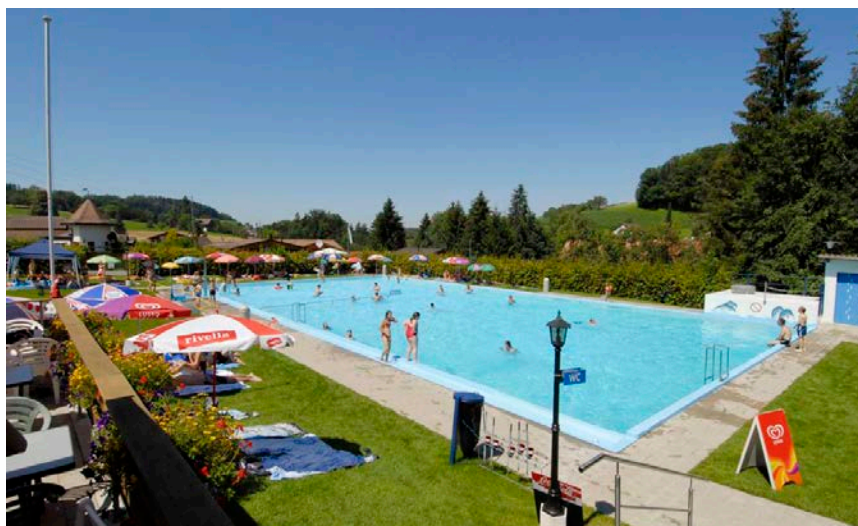
Neuseeland, Australien und jetzt Walde – wie kam es dazu?

Eigentlich kam ich vom Kokosnussland (Malediven) ins Rüeblieland (Aargau). Bei mir im Leben war immer eine Frau im Spiel. So flog ich auch von den Malediven zurück in die Schweiz.

Jetzt als 66-Jähriger habe ich mich nochmals verliebt. Eigentlich wäre ich ja pensioniert. Finanziell reicht es jedoch nicht. So habe ich mich entschlossen, eine Tätigkeit aufzunehmen, die ich zusammen mit meiner Freundin Elisa ausüben kann. Beim Vorstellungsgespräch und der Besichtigung der Badi vor Ort, zusammen mit der Präsidentin Pascale Hunziker, waren wir uns bereits sicher, dass ich die ausgeschriebene Stelle antreten werde. Was mich besonders freute: die Badi Besucher sind ehrliche Leute und es geht hier in Walde sehr familiär zu und her. Gerne gehöre ich und Elisa zu so einer Familie!

Bei Deiner letzten Tätigkeit, im Strandbad Seerose am Hallwilersee, wurdest Du nicht zuletzt wegen eines möglichen Kaimans im See berühmt. Was war denn da dran?

Tatsächlich vermutete man, dass im Hallwilersee ein Kaiman gesichtet wurde (Unterfamilie der Alligatoren). Am Tag danach konnte man bei mir einen Burger mit richtigem Krokodil Fleisch geniessen. Tele M1 war anwesend und sogar ein Radiosender vom Tessin wollte ein Interview. Eine Woche nach der angeblichen Sichtung des Kaimans, zog ein Fischer einen Wels aus dem See, welcher ein Taucherli im Magen hatte. So war die Schlussfolgerung, dass es kein Kaiman war, sondern ein Wels. Natürlich gab es bei mir dann auch den Wels-Burger zu verköstigen.



Gibt es diesen Burger auch in Walde? Welche Events bzw. Kulinarik bietest Du in der Badi Walde an?

Bei schönem Wetter wird das Restaurant bereits ab dem 1. Mai 2024 offen sein. Brennnessel-Rahmsuppe mit verschiedenen Broten zur Auswahl gibt es als Suppe. Wenn man weiss, was da alles an Mineralien und Vitaminen drinnen sind, möchte man sie fast täglich. Sogar Omega-6-fettsäurehaltig ist die Brennnessel!

Bei der Eröffnung am 18 Mai gibt es PAELLA. Mit allem, was hineingehört, auch ohne Fisch bzw. Meeres-tieren, vegetarisch mit geräuchertem Tofu. Am 8. Juni veranstalten wir einen Grillabend (Farmersteak mit diversen Salaten). Transsilvanische Spezialitäten, mit Foto Shooting zusammen mit Dracula (noch in Abklärung ob Dracula kommt!), gibt es am 22. Juni (beim Fotografieren bitte keinen Blitz verwenden!!). Am 1. August wird es Zürcher Geschnetzeltes mit rauer Rösti geben. Das Volleyball Turnier findet am 24. August statt.

Neu im Restaurant, wird es einen Transsilvanien-Burger geben und für Kinder einen Dracula-Burger. Badi Fleischplättli mit mariniertem, luftgetrocknetem Fleisch aus eigener Herstellung. Übrigens: den vegetarischen Burger stellen wir aus einer eigenen Mischung aus Gemüse und Linsen zusammen. Der vegetarische so wie der Transsilvanische Burger haben zusätzlich eine Scheibe Trüffelkäse.

Nicht zu vergessen: der gesündeste Cocktail der Welt: POISON FROG, entstanden auf meiner Reise auf Mauritius, mit oder ohne Alkohol.

Das tägliche Essens-Angebot wird auf die Webseite der Badi gesetzt. Ich habe noch eine wichtige Bitte: Meldet euch frühzeitig für sämtliche Es-sensevents an und sagt uns, ob ihr die vegetarische Zubereitung möchtet.

Und noch etwas: du schreibst gerne!

Ja, das ist so. Ich habe fünf Kinderbücher geschrieben („Das rosarote Herz“, „Eine Liebesgeschichte zweier Büsis“, „Der liebe und der böse Jäger“, „Die gute Idee“, „Eine Erfolgsgeschichte“) und drei davon werden in der Badi zum Verkauf aufliegen. Die Hälfte des Erlöses geht direkt an „Save the children“, da ich ein Herz für Kinder habe. „Save the children“ setzt sich als eine der führenden Kinderrechtsorganisationen der Welt seit 1919 gezielt für die Rechte der Kinder ein. In der Schweiz und auf der ganzen Welt sorgen sie dafür, dass Kinder gesund aufwachsen, zur Schule gehen können und geschützt sind.



Kurt, vielen Dank für das Gespräch und eine gute Badi-Saison 2024.

Auf bald, wir freuen uns auf Euch ... Kurt & Elisa.

Bitte berücksichtigen Sie
unser lokales Gewerbe, danke.

DORFLADEN WALDE



Unsere Spezialitäten
Käse- & Fleischplatten, eigene Huus-Fondue-Mischung fixfertig
(NEU für Gruppen auch im praktischen Kessel erhältlich;
wir vermieten übrigens auch Caquelons).

Schulstrasse 272 | 5046 Schmiedrued | 062 726 18 09 | www.dorfladenwalde.ch

M.DÄTWYLER AG
BAU & MECHANISCHE WERKSTÄTTE




L'Immacolata Ferien in der Toskana
Olivenöl extra vergine

l-immacolata.it Esti & Thomas Häfliger Roccastrada

Prozess Software Schnittstellen Automation **m2apla**
prozess optimiert



Prozesse wertvoll digitalisiert.
Für mehr Leichtigkeit beim Arbeiten.

m2apla gmbh
Hörskenstrasse 11
5040 Schöftland
+41 62 721 44 12
info@m2apla.ch

HOCHULI
Bauen im Vertrauen



HOLZBAU+BEDACHUNG
SPENGLER+FLACHDACH
SANITÄR+HEIZUNG
PLANUNG
IMMOBILIEN

Hochuli Schmiedrued AG
Hauptstrasse 108
6044 Schmiedrued
062 726 00 10
hochuli-gruppe.ch

**Ristorante
Pizzeria
Sternen**



Fam. Serratore
Heggelenstrasse 643
5046 Schmiedrued
Tel. 062 726 18 10
Fax 062 726 01 32
www.sternen-schmiedrued.ch

Herstellung und
Revision von
mechanischen
und elektro-
mechanischen
Einzelteilen und
Komponenten für
Oldtimer

MOBILPARTS AG
Adrian Michel



5046 Walde | Fon 079 215 55 63 | www.mobilparts.ch

DIE AUTOWÄSCHEREI
TÄGLICH GEÖFFNET
7:00 - 21:00 UHR



SELBSTBEDIENUNGS-WASCHANLAGE
GANZ KLEIN BIS GANZ GROSS

240CM BREITE
280CM HOHE

SWISSMOLE IMMO AG AARAUERSTRASSE 38 5040 SCHÖFTLAND TEL 075 415 43 60

inoRUED
gewerbeverein



Veranstaltungen 2024

Di	07.05.2024	ab	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch der Pro Senectute	Rest. Pizzeria Sternen Schmiedrued
Di	07.05.2024	um bis	14.00 Uhr 16.00 Uhr	Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz	kath. Pfarreizentrum Birkenweg 8, Schöftland
Sa	11.05.2024	ab	13.00 Uhr	Oldtimer Traktoren Ausstellung Männrechor Schmiedrued	Beim Schulhaus Walde
Sa	11.05.2024	ab	18.00 Uhr	Spaghetti Plausch Männerchor Schmiedrued	Beim Schulhaus Walde
So	12.05.2024	um	08.30 Uhr	Wandergruppe Rued Wanderung Region Wasserfallen	Parkplatz Turnhalle Schlossrued
Sa	12.05.2024	um bis	18.00 Uhr 22.00 Uhr	Bundesübungen OP	Schützenhaus Schmiedrued
Di	14.05.2024	um bis	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Kafi-Halt für Mütter mit Kindern bis ca. 4 Jahre	Löhrenkapelle Schmiedrued
Do	16.05.2024	um bis	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltverbands	Bezirksgebäude Unterkulm
Sa	18.05.2024	ab	10.00 Uhr	Badieröffnung	Badi Walde
So	26.05.2024	um bis	10.00 Uhr 16.00 Uhr	Internationaler Museumstag Weberei- und Heimatmuseum	Dorfstrasse 30 Schmiedrued
Di	28.05.2024	um bis	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Kafi-Halt für Mütter mit Kindern bis ca. 4 Jahre	Löhrenkapelle Schmiedrued
So	02.06.2024	um bis	14.00 Uhr 16.30 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum mit Kaffeestube offen	Dorfstrasse 30 Schmiedrued
Di	04.06.2024	ab	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch der Pro Senectute	Rest. Pizzeria Sternen Schmiedrued
Di	04.06.2024	um bis	14.00 Uhr 16.00 Uhr	Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz	kath. Pfarreizentrum Birkenweg 8, Schöftland
Di	05.06.2024	um bis	14.00 Uhr 16.00 Uhr	Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz	kath. Pfarreizentrum Birkenweg 8, Schöftland
Do	06.06.2024	um bis	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltverbands	Bezirksgebäude Unterkulm
Di	07.06.2024	ab	20.00 Uhr	Ortsbürgergemeindeversammlung	Waldhaus Schiltwald Schmiedrued



Impressum

«Schmiedrued AKTUELL» erscheint 10mal pro Jahr
und ist online abrufbar unter www.schmiedrued.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 20. Mai 2024
Erscheinung nächste Ausgabe: Juni 2024

Herausgeber/Redaktion

Gemeinde Schmiedrued
Dorfstrasse 624, Postfach 17
5046 Schmiedrued

062 726 22 83
gemeinde@schmiedrued.ch